

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4365/J-NR/2015 betreffend mangelhaftes Schulverwaltungsprogramm „SOKRATES“, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 25. März 2015 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Vorausgeschickt wird, dass verschiedene Softwareprodukte der Firma bit media e-Solutions GmbH in ihrem Namen das Wort „SOKRATES“ enthalten. Das Bundesministerium für Bildung und Frauen als Erhalter der mittleren und höheren Bundesschulen stellt für diese in seinem Zuständigkeitsbereich die Software „SOKRATES Bund“ zur elektronischen Verwaltung der Daten der Schülerinnen und Schüler bereit. Die folgenden Ausführungen beziehen sich daher ausschließlich auf das für die mittleren und höheren Schulen entwickelte Produkt „SOKRATES Bund“.

Der Projektauftrag zur Vereinheitlichung der Software zur elektronischen Verwaltung der Daten der Schülerinnen und Schüler an den mittleren und höheren Bundesschulen erfolgte im Jahr 2012 durch die damalige Ressortleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur an die ua. für Informationstechnologien, Bildungsstatistik zuständige Organisationseinheit. Die Software „SOKRATES Bund“ wurde im Auftrag der Republik Österreich (Bund) über die Bundesbeschaffung GmbH (BBG) in den Jahren 2012 und 2013 mit einem Verhandlungsverfahren nach vorheriger Bekanntmachung gemäß Bundesvergabegesetz 2006 beschafft. Im gegenständlichen EU-weit geführten Verfahren wurde die Firma bit media e-Solutions GmbH mit ihrem Produkt als Bestbieter ermittelt.

Zu Fragen 2 und 3:

Der Support in Verbindung mit der gegenständlichen Software „SOKRATES Bund“ ist in verschiedene Bereiche untergliedert und wurde im Hinblick auf inhaltliche Fragestellungen verstärkt.

Auf Basis des aus dem Beschaffungsverfahren der BBG resultierenden Vertrages mit der Softwareherstellerfirma ist durch diese eine Wartung zu leisten. Dies umfasst insbesondere die Behebung von Störungen und Fehlern, die Beratung in Fragen des Einsatzes oder der Anwendung der Software, die Weiterentwicklung neuer Releases, Updatens und Upgrades, die

Minoritenplatz 5  
1014 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
ministerium@bmbf.gv.at  
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Weitergabe von Einsatz- und Anwendererfahrungen sowie die Beratung des Auftraggebers beim Einsatz des Systems.

Neben dem zuvor angeführten technischen Support wurden nach dem Abschluss des Pilotbetriebs der Software an ausgewählten Bundesschulen und der anschließenden, flächendeckenden Ausrollung der Software an den Bundesschulen im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Frauen Supportstellen in den Bundesländern eingerichtet. Dabei stehen seit Beginn 2015 ausgewählte Pädagoginnen und Pädagogen an mittleren und höheren Bundesschulen für inhaltliche Fragen in Verbindung mit der Verwendung der neuen Software bereit. Dieser Support erfolgt zum Großteil elektronisch (über E-Mails), teilweise auch telefonisch. Zusätzlich ist seit Projektstart eine eigene E-Mail-Supportadresse im Bundesministerium für Bildung und Frauen für Fragen aus den Bundesschulen eingerichtet.

#### Zu Fragen 4 und 5:

In der Beschaffung der neuen Software war für die betroffenen Bundesschulen der Besuch einer Produkteinschulung im Ausmaß eines ganzen Tages inkludiert. Diese Ersts Schulungen fanden in den Bundesländern statt und es nahmen seitens der Schulen, in Abhängigkeit der Schulgröße, zwei bis vier Personen daran teil.

In Ergänzung zu den Ersts Schulungen wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Frauen ein Konzept für weiterführende Schulungen in Verbindung mit der gegenständlichen Software entwickelt und in der Folge umgesetzt. Dabei werden seit der Ausrollung verstärkt Fachschulungen bzw. Workshops zu Spezialthemen betreffend die Verwaltungsaufgaben an Schulen in Verbindung mit der Software angeboten. Diese weiterführenden Schulungen werden den Bundesschulen bundesweit angeboten und in der Folge über die Lehrkräftefortbildungen bedarfsorientiert durchgeführt. Diese Schulungen befassen sich ua. mit der Vorbereitung und dem Beginn eines neuen Schuljahres, dem Abschluss eines Schuljahres und dem Zeugnisdruck, der Planung und Verwaltung der Diplom- und Reifeprüfungen oder der Erstellung der jährlichen Statistikdatenmeldung gemäß Bildungsdokumentationsgesetz.

Zusätzlich fanden im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Frauen in den vergangenen Monaten spezielle Online-Webseminare zu speziellen Themen in Verbindung mit der Softwareverwendung statt. Weiterführende Produktschulungen und, bedingt durch positive Rückmeldungen, weitere Web-Schulungen werden den mittleren und höheren Bundesschulen auch weiterhin regelmäßig zum Besuch angeboten.

#### Zu Fragen 6 und 7:

Die gegenständliche Software unterstützt die Verwaltung der Reife- und Diplomprüfung sowie die Erstellung und den Druck damit verbundener Dokumente bzw. Zeugnisse.

#### Zu Fragen 8 und 9:

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen sammelt sämtliche Rückmeldungen aus den mittleren und höheren Bundesschulen zur gegenständlichen Software. Diese Rückmeldungen umfassen auch Vorschläge zur inhaltlichen Änderung- und Ergänzung der Funktionalität der Software sowie zur Verbesserung der Bedienbarkeit.

Diese Rückmeldungen werden unter Koordination des Bundesministeriums in einer eigenen Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus Schulleitung, Schuladministration, Schulsekretariat und der Herstellerfirma der Software geprüft und bewertet. Die technische Implementierung dieser Rückmeldungen durch die Softwareherstellerfirma erfolgt jeweils im Auftrag des Bundesministeriums. Die gegenständlichen Ergänzungen bzw. Adaptierungen der

Software werden in Form von Software-Releases den Schulen zu einem gegebenen Zeitpunkt bereitgestellt. Die Dotierung dazu erfolgt über das Budget des Bundesministeriums für Bildung und Frauen.

Dringliche Softwareadaptierungen werden unter dem Schuljahr im Auftrag des Bundesministeriums durch die Herstellerfirma kurzfristig implementiert und bereitgestellt, die restlichen Softwareerweiterungen und -änderungen werden in der jährlichen Hauptrelease umgesetzt und zu einem für die Schulverwaltung besonders geeigneten Zeitpunkt, zB. in den Sommerferien zwischen zwei aufeinanderfolgenden Schuljahren, freigeschaltet bzw. bereitgestellt.

#### Zu Frage 10:

Das Beschaffungsverfahren bei der BBG verursachte, bedingt durch die Teilnahme zweier Ressorts, für die beiden beauftragenden Ressorts (des damaligen Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur und des Lebensministeriums) keine Kosten.

Die Anschaffung der gegenständlichen Software „SOKRATES Bund“ umfasste Projekteinkaufskosten in Höhe von EUR 33.600,00 inklusive Mehrwertsteuer für die Pflichtenhefterstellung und Entwicklungs- und Implementierungsdienstleistungen.

#### Zu Frage 11:

Die jährlichen Wartungskosten – die nachstehend genannten Kosten sind jeweils inklusive Mehrwertsteuer angegeben – der gegenständlichen Software „SOKRATES Bund“ betragen EUR 384,00 pro Schule. Für 529 Bundesschulen ergibt dies jährliche Kosten in Höhe von EUR 203.136,00. Die Leistungen für das zentrale Daten- und Applikationshosting der gegenständlichen Software betragen EUR 170.677,00 jährlich.

Wien, 21. Mai 2015

Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

|                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Signaturwert                                                                        | R7JRb53/2DPmkJV2cD1SisOHAnrda9BATETX3R/XoFHRKzx29pNZcEFqMytEQIfzPjlmzUgmHMGfxPlh+bTwmW/JVn sCPaQY21EVwrTej6LuABleiWXnCXj1KJaF8GBRQjb/MFcnITbGJa83f186ZA9ntAacdC6aTIOulNESEJTwrLu6CyCU wF7zFUtmgNTRNU7rAcAhYjS6QrkHghXquAJMFDnNnjSn3kjPRKGvWmRG4CsPpqRjjOMmOqfFseDxNQlqPf5hkv1Vkc8ETe77fic03VGXoFCxfemUnDM/28vEY2n7rs71JBoCrJj+hMFDzeZXDtxOgdllAME/+EZA== |                                                                                                                                  |
|  | Unterzeichner                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Bundesministerium für Bildung und Frauen                                                                                         |
|                                                                                     | Datum/Zeit                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 2015-05-21T14:51:26+02:00                                                                                                        |
|                                                                                     | Aussteller-Zertifikat                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT |
|                                                                                     | Serien-Nr.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 1179688                                                                                                                          |
|                                                                                     | Hinweis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Dieses Dokument wurde amtssigniert.                                                                                              |
| Prüfinformation                                                                     | Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> .<br>Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmbf.gv.at/verifizierung">http://www.bmbf.gv.at/verifizierung</a> .                                         |                                                                                                                                  |